

Es informiert Sie	Karin Vorberg
Telefon (0202)	563 6636
Fax (0202)	563 8020
E-Mail	karin.vorberg@stadt.wuppertal.de
Datum	14.11.2018

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung (SI/1274/18) am 13.11.2018

Anwesend unter dem Vorsitz von Frau **Stadtverordneter Böth** (Fraktion DIE LINKE) sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Maren Butz, Frau Suzanne Kettig, Herr Thomas Kring, Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz,

von der CDU-Fraktion

Frau Rosemarie Gundelbacher, Frau Ingelore Ockel, Herr Christian Schmidt, Frau Bürgermeisterin Maria Schürmann,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Sylvia Meyer, Frau Yazgülü Zeybek,

von der WfW-Fraktion

Frau Heike Kleinschmidt,

von der Fraktion PRO Deutschland/DIE REPUBLIKANER

Frau Sibylle Donner (für Herrn Ralf Stasch),

als sachkundige Einwohner/in

Frau Gisela Böhmke, Frau Birgit Gladbach-Eckstein, Frau Andrea Wetzchewald,

von der Verwaltung

Frau Roswitha Bocklage, Frau Martina Völker,

Schriftführerin

Frau Karin Vorberg,

nicht anwesend sind:

von der Fraktion PRO Deutschland / DIE REPUBLIKANER Herr Ralf Stasch und von der Verwaltung Herr Beigeordneter Nocke.

Schriftführerin:

Karin Vorberg

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 18:03 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 An Gleichstellung orientierte Personalpolitik über die Verwaltung hinaus

1.1 Gleichstellungsarbeit beim Jobcenter Wuppertal Anstalt öffentlichen Rechts - mündlicher Bericht -

Frau Tanja Stüven (Gleichstellungsbeauftragte) und Frau Monika Maas vom Jobcenter AÖR berichten über die Gleichstellungsarbeit aus den Bereichen Kunden und Personal. Ein besonderes Augenmerk sei auf die Vermittlung von erwerbslosen Frauen gerichtet.

In diesem Zusammenhang verweist Frau Bocklage auf die neue Broschüre des Kompetenzzentrums Frau & Beruf im Bergischen Städtedreieck mit dem Titel „Wege für Frauen in den Arbeitsmarkt – Potentiale sichtbar machen“ – Perspektiven entwickeln mit Unterstützung der Jobcenter im Bergischen Städtedreieck.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

2 Verteilung von Erwerbs-, Familien und Hausarbeit sowie Armutsbekämpfung

2.1 Unternehmensnetzwerk Bergisch Kompetent - Vereinbarkeit von Beruf und

Familie/Pflege
- mündlicher Bericht -

Frau Jentsch vom Kompetenzzentrum Frau & Beruf im Bergischen Städtedreieck gibt einen kurzen Überblick über die derzeitigen Projekte und weiteren Verfahrensschritte.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

3 **Verteilung von Einfluss und Macht in der Stadt**

3.1 **Bundeskonferenz der kommunalen Frauengleichstellungsbeauftragten**
- mündlicher Bericht -

Frau Bocklage von der Gleichstellungsstelle berichtet über den Ablauf der Bundeskonferenz der kommunalen Frauengleichstellungsbeauftragten. Ein wichtiger Bestandteil der Konferenz seien die Erläuterungen zur Ratifizierung der Istanbul-Konvention gewesen, über die sie unter TOP 4.1 näher berichten werde.

In diesem Zusammenhang gratuliert die Vorsitzende, Frau Stadtverordnete Böth, Frau Bocklage zur Wahl der Bundessprecherin der Bundesarbeitsgemeinschaft

kommunaler Frauenbüros in Deutschland.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

4 **Prävention und Abbau geschlechtsspezifischer Diskriminierung und Gewalt**

4.1 **Istanbul-Konvention - mögliche Änderungen im Hilfesystem**
- mündlicher Bericht -

Frau Bocklage von der Gleichstellungsstelle erläutert den Inhalt der Istanbul-Konvention, die am 01.02.2018 in Kraft getreten sei. Allerdings gebe es seitens des Bundes und des Landes noch keine weiteren Vorgaben, wie diese umgesetzt werden solle. Eine weitere Frage sei, wie die daraus resultierenden Aufträge in den Aktionsplan eingebaut werden können.

Die Ausschussmitglieder stimmen darüber ein, in drei bis sechs Monaten erneut über die Thematik zu beraten.

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

5 Berichte der Verwaltung

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle gibt nachfolgende Termine bekannt:

- Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen – Lichteraktion zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 23.11.2018
- Wettbewerb „Frauen mit Profil“ – Einsendeschluss der Vorschläge: 29.11.2018.
In diesem Zusammenhang bittet Frau Bocklage die Ausschussmitglieder, Frauen zu benennen, die aus deren Sicht in Frage kämen.
- Runder Tisch LSBTIQ am 15.12.2018
- 100 Jahre Frauenwahlrecht – eine bergische Veranstaltung am 19.01.2018 in der Stadthalle Wuppertal, Ehrengast: Frau Dr. Rita Süßmuth

Die Präsentation ist unter Dokumente eingestellt.

Gunhild Böth
Vorsitzende

Karin Vorberg
Schriftführerin